

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Dienstag, 24. Juli 2018 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Feierlicher Schulabschluss



Freudestrahlend haben sich die Absolventen der Mittelschule gemeinsam mit ihren Lehrern bei der Abschlussfeier gruppiert. Die 23 Schüler der 9. Klasse von Lehrerin Eli-

sabeth Lintner beendeten ihre bisherige Schullaufbahn mit einem erfolgreichen Abschluss. 80 Prozent davon schafften den Qualifizierenden Abschluss der Mittel-

schule. Zusätzlich bestanden fünf Schüler der Übergangsklasse mit Erfolg die Prüfungen. Darüber hinaus unterzogen sich fünf externe Schüler beim Abschluss den Prü-

fungen. Lobende Worte bei der Zeugnisübergabe fanden neben Bürgermeister Dr. Michael Schanderl die Lehrerinnen Elisabeth Lintner und Alexandra Völk sowie Eltern-

beiratsvorsitzender Gregor Magnus. Zu einem Bilderreigen bedankten sich die Schülersprecher Özlem Ertürk und Leona Kurtay.

TB-FOTO: GENTER

Blühende öffentliche Flächen



Von blühenden öffentlichen Grünflächen wurde bereits berichtet. Doch auch private landwirtschaftliche Flächen erblühen derzeit in voller Pracht als Nahrungsquelle

für Insekten. Zur Information der interessierten Spaziergänger hat der Landwirt sogar ein Schild mit den ausgesäten Pflanzen angebracht: Schafgarbe, Klatschmohn,

Ringelblume, Buchweizen, Sonnenblume, Büschelschön, Schwedenklee, Wicke, Kornblume, Borretsch, Koriander, Fenchel, Öllein, Rettich und Inkarnatklee.

TB-FOTO

mini Lernkreis Motivation und Erfolgserlebnisse in **EMMERING**.
Seit 1974

Nachhilfe macht Spaß

Mehr Informationen unter 08141-42272 • www.minilernkreis.de/reis **Eckl**

AUGENOPTIK
EMMERING

wünscht schöne Ferien

Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 08141/6 38 30

Betriebsurlaub 13.08. bis einschl. 25.08.2018

Erfolgreich inserieren in Ihrem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Willkommen daheim.

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Anwesende,

ich habe dabei sein dürfen, als 33 Schüler der Mittelschule ihr Abschlusszeugnis im Festsaal des Bürgerhauses erhalten haben. Mit berechtigtem Stolz traten sie vor das Publikum. Ich gratuliere hier an dieser Stelle nochmals sehr herzlich allen zu ihren erfolgreichen Abschlüssen und wünsche ihnen viel Erfolg und Freude beruflich und privat. Diese Glückwünsche sollen auch gelten für alle Absolventen der vergangenen Wochen in anderen Schularten.

Bei meinen kurzen Grußworten im Rahmen der Abschlussfeier habe ich betont, dass die Gemeinde als Sachaufwandsträger für unsere Schulen stets bemüht ist, beste Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Lernen zu schaffen. Besonders im Blickfeld steht zur Zeit die Digitalisierung der Schulen. Das bayerische Kultusministerium ist bestrebt, diese Digitalisierung als dringend notwendige Grundlage für erfolgreiches Lernen gemeinsam mit den Kommunen in die Tat umzusetzen. Leider wird aus meiner Sicht die Dimension der dafür notwendigen finanziellen Mittel vielfach bei Weitem unterschätzt.

Was nützt eine Ausstattung für ein digitales Klassenzimmer mit Whiteboard, Laptop und Beamer, wenn die Internetanbindung über 50 Megabit nicht hinausgeht. Ein Gigabit in beiden Richtungen ist aus der Sicht der Experten die untere Grenze für die Zukunftsfähigkeit der Anbindung von Schulen. Hinzu kommt die leistungsfähige Vernetzung innerhalb des Schulgebäudes. Dass hierfür die angebotenen staatlichen Fördermittel noch weit hinter dem eigentlichen Bedarf zurückbleiben, wird bei genauer Betrachtung schnell offenkundig. Die Schulleitungen wurden vom ehemaligen Kultusminister Ludwig Spänle beauftragt, bis Ende des Schuljahres 2018/19 individuelle Medienentwicklungspläne zu erarbeiten. Für eine vorausschauende Planung braucht es dazu die drei Bausteine Internetanbindung der Schule, technische Ausstattung sowie Wartung und Pflege verbunden mit standardisierten Vorgaben.

Gerade bei der Position Wartung und Pflege gehen die Meinungen bezüglich der finanziellen Verantwortung auseinander. Auf Dauer ist es für die Gemeinden nicht leistbar, dass ihnen die personelle und finanzielle Verantwortung für Wartung und Pflege der gesamten IT in der Schule obliegt. Es kann auch nicht sein, dass ein Budget von ein bis zwei Stunden pro Woche von einem Lehrer für die Betreuung der IT ausreichen soll, um dauerhaft nach einer dringend notwendigen IT Ausstattung der Schulen auch den optimalen Nutzen daraus für die Schüler zu gewährleisten, muss der Freistaat Bayern über das pädagogische Personal der Lehrerschaft hinaus eigene IT Fachkräfte anstellen. Das Ziel, gleiche Lebens-, Arbeits- und Lernbedingungen in ganz Bayern zu schaffen, erfordert dies aus meiner Sicht selbstverständlich. Die Kommunalvertreter haben hier durchschlagende Argumente, die am langen Ende auch vernünftige Landespolitiker überzeugen werden.



Ich wünsche Ihnen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schanderl

Dr. Michael Schanderl



Das „Bacherl“ im Blick Der neu gestaltete Rathausvorplatz mit dem „Bacherl“ war bei den „Architektouren“ der bayerischen Architektenkammer eine unter drei Stationen im Landkreis. Landschaftsarchitekt Michael Luska (4.v.r.), der für die Gestaltung des Vorplatzes verantwortlich war, und Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (r.) erläuterte die Baumaßnahmen den interessierten Besuchern.

FOTO: BARTMANN

Jahresrechnung für 2017 vorgelegt

Der Gemeinderat hat in seiner vergangenen Sitzung die Jahresrechnung für 2017 entgegen genommen. Gemäß Artikel 102, Absatz 2, der Gemeindeordnung ist die Jahresrechnung nach ihrer Erstellung vorzulegen » **GRAFIK UNTEN**. Die erstmalige Vorlage soll dem Gemeinderat die Möglichkeit geben, davon Kenntnis zu nehmen, wie sich der Jahresabschluss nach den Berechnungen der Gemeindeverwaltung darstellt. Die Prüfung der Jahresrechnung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt durch den Rechnungsprüfungsausschuss und wird dann dem Gemeinderat erneut vorgelegt.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am
25. September 2018
Anzeigenschluss: 17. September

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich
 ☎ 0 81 41/40 01 32 📠 0 81 41/4 41 70
 @ anzeigen@ffb-tagblatt.de
 www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de

Willkommen daheim.

Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt, wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt und steht auf der Homepage der Gemeinde unter www.emmering.de. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (0 81 41) 40 07 29; Redaktion: Peter Loder, Telefon (0 81 41) 40 01 45; Anzeigen: Karina Porschen, Telefon (0 81 41) 40 01 21; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 25. September. Redaktionsschluss dafür ist am Donnerstag, 13. September. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

I. Feststellung des Soll-Ergebnisses

Einnahmeseite	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	13.066.459,72 €	4.174.743,83 €	17.241.203,55 €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	13.066.621,77 €	4.174.743,83 €	17.241.203,55 €

II. Feststellung des Ist-Ergebnisses

Einnahmeseite	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Ist-Einnahmen	12.977.229,07 €	4.172.476,98 €	17.149.706,05 €
Ist-Ausgaben	13.356.382,47 €	2.618.083,56 €	15.873.466,03 €
Ist-Überschuss/Ist-Fehlbetrag	378.153,40 €	1.654.393,42 €	1.276.240,02 €

In der Summe Soll-Ausgaben des Verwaltungshaushalts ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt enthalten:
 In der Summe Soll-Ausgaben des Vermögenshaushalts ist der Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-K enthalten:

1.838.528,91 €
 1.723.708,29 €

Bahn plant Erneuerung

Die Eisenbahnüberführung an der Schwabenbergstraße soll mittelfristig erneuert werden. Das hat die Deutsche Bahn gegenüber der Gemeinde angekündigt. Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat in seiner vergangenen Sitzung mit dieser Frage auseinandergesetzt.

Die DB Netz AG hat erklärt, dass als Ersatz des bestehenden Tonnengewölbes ein rechteckiges Überführungsbauwerk entstehen werde. Noch im November 2017 wurde dargelegt, dass durch die Wiederherstellung der Gewölbekonstruktion in Form eines Rahmenbauwerks sich die nutzbare Durchfahrthöhe auf vier Meter vergrößern werde. In den weiteren Gesprächen relativierte die Bahn jedoch diese Aussage. Demnach habe die Gemeinde lediglich den Anspruch darauf, dass die vorhandene lichte Breite/Höhe ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde hergestellt werde. In der Praxis würde dies eine Einschränkung der neuen gegenüber der vorhandenen

Durchfahrtsmöglichkeit bedeuten.

Einhellig stellte sich der Gemeinderat in seiner Beratung auf den Standpunkt, dass es bei der Wiederherstellung der Eisenbahnüberführung keine Einschränkung gegenüber der bisherigen Durchfahrtsmöglichkeit geben dürfe. Die Forderung nach einer Mindestdurchfahrtsbreite von 3,50 Meter und einer Höhe von vier Meter würde demnach kein Aufweitungsergebnis ergeben. Betont wurde in der Beratung auch, dass es im eigenen Interesse der DB Netz AG sein müsse, die Bahnüberführung ausreichend zu dimensionieren. Andernfalls würden sich gegenüber der jetzigen Situation deutlich verlängerte Rettungswege auch bei Bahnunfällen ergeben. Einstimmig wurde deshalb beschlossen, bei der Bahn einzufordern, dass keine Einschränkungen der Durchfahrtsmöglichkeiten gegenüber dem Bestand bei der Wiederherstellung der Eisenbahnüberführung entstehen dürften.

Für Initiative „Innen statt Außen“

Der Emmeringer Gemeinderat hat in seiner vergangenen Sitzung einen so genannten Selbstbindungsbeschluss zum Flächensparen gefasst. Dieser ist Voraussetzung, um an der neuen Förderinitiative „Innen statt Außen“ des von Ilse Aigner (CSU) geleiteten Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr teilnehmen zu können.

Das Förderprogramm läuft über die Regierung von Oberbayern. Im Rahmen der Förderinitiative werden die Mittel des Fördersatzes der städtebaulichen Grundförderung (60 Prozent) auf 80 Prozent erhöht. Voraussetzung ist jedoch das Vorliegen eines gemeindlichen Selbstbindungsbeschlusses zur Innenentwicklung, der plausibel und gewissenhaft darlegt, dass die Gemeinde vorrangig das Ziel des Flächensparens in ihren städtebaulichen Planungen verfolgt.

Als Beispiele für flächensparende Innenentwicklung werden von der Gemeindeverwaltung der Bebauungsplan Dr.-Rank-Straße West

mit der Nachverdichtung der bestehenden Wohnbebauung, die beabsichtigte Überplanung des Bebauungsplans Gewerbegebiet südlich der Roggensteiner Straße mit der möglichen Errichtung von 50 Wohnungen, sowie die Überarbeitung des Bebauungsplans Nord-West im Jahr 2016 angeführt. Darüber hinaus zeige die anstehende Bebauung im Dorfkern an der Aumühle mit 39 Wohneinheiten ebenfalls den Vorrang der Innenentwicklung vor der Außenentwicklung.

Weiterhin werde das Ziel der Gemeinde sein, auch

künftig die Ansiedlung von Einzelhandelsbetrieben am Ortsrand oder in bestehenden Gewerbegebieten im Rahmen ihrer Planungshoheit zu verhindern. Der Selbstbindungsbeschluss „Innen statt Außen“ wurde einstimmig vom Gemeinderat gefasst. Im Rahmen der Förderinitiative kann auch der Erwerb von Grundstücken, soweit es sich um eine innerörtliche Maßnahme handelt, die Modernisierung, Instandsetzung und gegebenenfalls der Abbruch nicht denkmalgeschützter innerörtlicher, leer stehender oder vom Leerstand bedrohter Gebäude einbezogen werden. Die kurzfristige Meldefrist bis 16. Juli für das Haushaltsjahr 2018 werde jedoch mit keinem Emmeringer Projekt erreicht werden. Da die Förderinitiative, aber auch in die zukünftigen Haushaltsjahre fortgeführt wird, sei für abgestimmte Innenentwicklungskonzepte nun die wichtige Fördervoraussetzung gelegt, betonte Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (Freie Wähler).



Ilse Aigner leitet das Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr



Viele Interessierte ließen sich die Vergangenheit des Hölzls erläutern.

TB-FOTO

Lehrreicher Hölzl-Spaziergang

Über 50 Teilnehmer haben sich zum Spaziergang durch das Emmeringer Hölzl auf den Weg gemacht. Zum fünften Mal hatten die Freien Wähler zu einem Ortsspaziergang mit Bürgermeister Dr. Michael Schanderl eingeladen. Schanderl berichtete über die Gefährdungen des Hölzls durch Verkehrsplanungen des vergangenen Jahrhunderts zur Hölzlsperre als Umfahrung der Kreisstadt.

Schon im Jahr 1927 entstanden erste Pläne dazu und wurden bis in die 1990-er Jahre nicht aufgegeben. Doch die Emmeringer hätten sich diesen Vorhaben stets erfolgreich entgegengestellt. Die

Zugehörigkeit des Emmeringer Hölzls zur Ampergemeinde hatte das Landgericht Dachau 1804 nach einem Streit zwischen dem Markt Bruck und dem Dorf Emmering so entschieden, dass das „alte mit Büschen und Bäumen dormal besetzte Ammeringssaal“ der Gemeinde „auf ewige Zeiten zugehören solle.“ Aus Sicht der Emmeringer wäre als Verkehrslösung die Deichenstegtrasse als B2-Verlegung die bessere Alternative gewesen.

Die besondere naturkundliche Bedeutung des Hölzls erläuterte beim Spaziergang der Emmeringer Biologielehrer Armin Steinhauser. Er beschäftigt sich seit seiner Ju-

gend mit dem Hölzl. Die Einzigartigkeit des Landschaftsbestandteils Emmeringer Hölzl für den gesamten oberbayerischen Raum sei vielen Besuchern nicht bewusst. Die im Hölzl sich verzweigende Amperlandschaft biete als Hartholzau eine artenreiche heimische Flora und Fauna gute Bedingungen. Hervorzuheben sei die Vielzahl an Vogelarten, die noch zu finden ist im Hölzl und die es unter anderem so schützenswert macht.

An der so genannten Doppelschleuse, früher ein beliebter Badeplatz, zeigte er die Baumarten der Hartholzau: Esche, Berg-, Spitz- und Felddorn, Eiche und Ulme.


 Thomas Grimm
GRIMM
 Dachdeckerei · Bauspenglerei
 Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
 Telefon (0 81 41) 4 36 88 · Fax (0 81 41) 4 24 49

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster


 Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre


- Kartoffeln aus biologischem Anbau
- Obst und Gemüse
- Biokäse, Wein und Feinkost
- hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering...
 Ihre Familie Eberl
 Estinger Str. 9 (gegenüber Bürgerhaus) 82275 Emmering
 Tel. 0 81 41 / 4 39 67
 www.hofladen-eberl.de

Unsere Öffnungszeiten:
 Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag, Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 14.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Wir stellen ein:
 Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Elektro Altbauer GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung
 JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
 82275 EMMERING
 TELEFON (0 81 41) 65 49
 WWW.ELEKTRO-ALTBAUER.DE

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtanlagen

Zweckentfremden von Garagen ist nicht erlaubt

„Mit meiner Garage kann ich machen, was ich will!“ Oder doch nicht? Lagert etwas anderes in der Garage als ein Auto oder Motorrad, kann es nach Angaben der Gemeindeverwaltung Ärger geben und außerdem für den Betroffenen teuer werden. Tatsächlich ist keineswegs jede Form der Nutzung erlaubt. Dabei ist so manches verboten, was auf den ersten Blick harmlos erscheint. Streng genommen ist die Einrichtung einer Hobbywerkstatt, die Aufbewahrung von Gartenmöbeln und auch die Verwendung als Fahrradunterstand rechtswidrig.

Dahinter steckt die Intention, den öffentlichen Straßenraum zu entlasten. Ein Auto, das nicht in die Garage gefahren werden kann, weil diese mit allerlei „Krempel“ vollgestellt ist, nimmt draußen unnötigerweise Parkraum in Anspruch. Im Grunde genommen darf nur ein fahrbereites, aber nicht etwa ein stillgelegtes oder saisonal genutztes Fahrzeug in die Garage

Nun ist es äußerst unwahrscheinlich, dass ein Behördenvertreter vorbeikommt, um mit strengem Blick das Auto-Heim zu inspizieren, jedoch werden Hinweise an die Bauaufsicht weitergeleitet, diese schreitet bei Zweckentfremdung ein.

Fest steht: Im ungünstigsten Fall kann es Ärger geben. Eine Strafe wird im Zweckentfremdungs-Fall zwar nicht verhängt. Geht die Angelegenheit aber vor Gericht, muss der Unterlegene die Kosten tragen.

Gemeinde sucht Wahlhelfer für den 14. Oktober

Am Sonntag, 14. Oktober, findet in Bayern die Landtags- und Bezirkstagswahl statt. Für die Durchführung werden in den Wahlvorständen viele Helfer benötigt. Als Mitglied des Wahlvorstandes haben Freiwillige die Gelegenheit, Demokratie hautnah zu erleben, bei der Entscheidung der Zukunft Bayerns selbst mitzuwirken und dabei neue Menschen kennenzulernen.

Wahlhelfer kann sein, wer am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehat oder sich gewöhnlich aufhält.

Zu den Aufgaben gehört es Wahlbenachrichtigungen und Ausweise der Bürger zu überprüfen. Wahlberechtigungen mithilfe des Wählerverzeichnisses zu kontrollieren. Wahlergebnis festzustellen. Die Wahllokale sind am Sonntag, 14. Oktober, von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Mitarbeiter treffen sich morgens um 7.30 Uhr in ihrem Wahllokal und können einen Schichtdienst vereinbaren. Für die Mitarbeit in einem Wahlvorstand zahlt die Gemeinde Emmering ein sogenanntes „Erfrischungsgeld“.

Wer Interesse hat, am 14. Oktober in einem Wahlvorstand mitzuwirken, kann sich bei der Gemeinde Emmering, Amperstraße 11a, 82275 Emmering, Telefon (08141) 4007-17, -18, -19 oder unter per Mail unter gemeinde@emmering.de melden.



Die Gründungsmitglieder des Fördervereins.

TB-FOTO

Eltern wollen etwas bewegen

Elf Gründungsmitglieder haben den Förderverein der Schulen Emmering ins Leben gerufen. Bei der ersten Versammlung wurde die Vereinsatzung diskutiert und beschlossen, um danach die wichtigsten Ämter zu besetzen. Vorsitzender ist Gregor Magnus, seine Stellvertreterin Miriam Böhnke, Kassier Thorsten Lemke. Gewählt wurden außerdem Beisitzer (für den erweiterten Vorstand) und Kassenprüfer.

Ziel des Vereins ist es, die Schulen Emmering sowohl in finanzieller als auch in ideeller Form in ihrer Arbeit zu unterstützen. Dabei ist es dem Verein besonders wichtig, Schüler durch gezielte Maßnahmen und individuelle Förderung in ihrer Entwicklung zu unterstützen und eventuell vorhandene finanzielle Benachteiligungen auszugleichen.

Auch eine Ergänzung der schulischen Ausstattung – in enger Abstimmung mit der Gemeinde als zuständigem Sachaufwandsträger – ist dem Förderverein ein Anliegen. Die finanziellen Mittel wird der Verein durch das Anwerben Beitrag zahlender Mitglieder und durch die Gewinnung von Spendern aufbringen. Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Der gewählte Vorstand freut sich darüber, dass alle Gründungsmitglieder hoch motiviert an die neue Aufgabe herangehen, und ist zuversichtlich, in Zukunft viel bewegen zu können. Die Anwesenheit von Schulleiterin Margret Richter und Bürgermeister Dr. Michael Schanderl, der die Sitzung auch leitete, zeigte bereits, dass die angestrebte enge Zusammenarbeit mit Schulleitung und



Gemeinde schon mit Leben gefüllt wird.

In den nächsten Wochen wird das Gründungsteam mit dem Aufbau der Vereinsstrukturen, dem Erstellen einer Internetseite sowie der Planung erster Aktivitäten beschäftigt sein. Zum Start des

neuen Schuljahres wird sich der Verein beim Elternabend der Schulen der versammelten Elternschaft vorstellen. Wer jetzt schon an einer Mitgliedschaft interessiert ist, kann sich per Mail an fschulen-emmering@web.de melden.



Das erste Vorstandsgremium besteht aus Gregor Magnus, Miriam Böhnke und Thorsten Lemke.

TB-FOTO



Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

KOMPLETTE BADSANIERUNG
Alles aus einer Hand

EMIL GÜLLER
Meisterbetrieb

Tel. 08141/41947

BAUTROCKEN GBR
Gas • Wasser
Heizung

Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck
Gewerbegebiet Hasenheide • www.heizung-sanitaer-ffb.de

Sommerfest auf dem heiligen Fußballrasen

Ein erster gelungener Versuch, der im nächsten Jahr geradezu für eine Wiederholung auffordert, war das Sommerfest des FC Emmering im Hölzlstadion. Über 500 Besucher tummelten sich auf dem zum Festgelände umfunktionierten Trainingsplatz der Fußballer, um sich in lockerer, gelassener Atmosphäre ein paar gemütliche Stunden zu gönnen.

Bei Kaffee und Kuchen, Bier vom Fass, leckeren Drinks, Schmankerln vom Grill und natürlich dem von FCE-Jugendleiter Jörg Bothmann und seinen Mitarbeitern persönlich zubereiteten Steckerlfisch, ließen es sich die Gäste so richtig gut gehen. Die Kinder fanden ihre Freude am Schminktisch, dem Glücksrad und natürlich auch beim Fußballspielen hinter den Verkaufsständen. DJ Friends sorgte für die passende Musik und brachte die Besucher sogar dazu, dass der Fußballrasen zum Tanzparkett wurde. Zu später Stunde wurde auf dem Grün sogar Bob gefahren, als er die Vorstandschaft des Vereins zur Musik „Wir fahren mit Bob“ zur Show-Einlage motivierte.

Einer Wiederholung im nächsten Jahr sollte also nichts mehr im Wege stehen, zumal eine Erfahrung sehr positiv war: Der heilige Fußballrasen hat nicht unter den Festlichkeiten gelitten. Bereits zwei Tage später wurde bei besten Bedingungen wieder darauf trainiert, denn der Saisonstart für die Punktspiele in die Fußball-Kreisklasse steht kurz bevor.



Regener Andrang herrschte beim ersten Sommerfest des FCE im Hölzlstadion.

TB-FOTOS



Marienkreis in München Angehörige des katholischen Marienkreis ließen sich von Dieter Sinner zu „marianischen Figuren“ an Häusern in München führen und sich von ihm die Hintergründe erläutern.

TB-FOTO: MAIER

REWE
FAMILIE HALBICH
DEIN MARKT

**REWE Halbich wünscht allen Leserinnen und Lesern
schöne Sommerferien mit super Sommerwetter.**

**82275 Emmering
Untere Au 7**

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7 bis 20** Uhr

REWE.DE

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 80668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0241 - 377 397 77.

KURZ NOTIERT DER TERMINKALENDER BIS MITTE SEPTEMBER

Bücherei: In der Zeit von 20. August bis 10. September steht der Lese-Service nicht zur Verfügung. Schon jetzt erinnert das Bücherei-Team die Leser daran, sich rechtzeitig vor dem Sommerurlaub mit genügend Lesestoff einzudecken.

Einwohner: Zum Stichtag am 30. Juni zählte Emmering 7039 Einwohner. In diesem Monat waren 33 Personen neu in Gemeinde gekommen, 26 waren weggezogen.

Brucker Forum: „Wie erhalte ich lieb gewordene Kleidungsstücke?“ ist eine Veranstaltung des Bildungsbeauftragten des Brucker Forums. Sie findet am Freitag, 14. September, um 19 Uhr im katholischen Pfarrsaal in Emmering, Brucker Straße 3a, statt. Anmeldungen bei Referentin Monika Mihm-Zimmermann unter Telefon (0 81 41) 9 24 12. Die Teilnehmer erhalten eine Anleitung zu den Bestandteilen der Kleidung sowie Anleitungen zur sachgerechten und kostengünstigen Reparatur. Die „Schätze“ können zur Begutachtung mitgebracht werden. Als Unkostenbeitrag ist eine Spende für die Katholische Erwachsenenbildung erwünscht.

Secondhand: Am Samstag, 22. September, findet von 9 bis 12 Uhr im katholischen Pfarrkindergarten St. Benno, Brucker Straße 3a, der Herbst/Winter-Secondhand-Markt statt. Die Annahme der Kinderbekleidung ab Größe 86/92 bis 146, Sportartikel, Spielzeug und Kinderzubehör erfolgt am Freitag, 21. September, von 8.30 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr. Infos im Internet unter www.st-benno-kiga-emmering.de. Am Verkaufstag gibt es Kaffee und selbst gebackene Kuchen zur Stärkung (auch zum Mitnehmen)

Tag, Uhrzeit	Veranstaltung	Hinweis	Ort	Veranstalter
Dienstag 24.7., 19:00	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Freitag 27.7., 16:00	Sommerschnitt für Obstbäume	Theorie und Praxis am Ostanger	Meisenbachstraße	Obst- und Gartenbauverein Männerchor
Montag 30.7., 19:30	Letzte Chorprobe vor den Ferien		Bürgerhaus Vereinsraum II	
Dienstag 31.7., 14:30	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation und Anmeldung zum Ausflug	Mit Kirchenmusikdirektorin Kirsten Ruhwandl	Wirtshaus am Hölzl Fußballplatz	Evangelische Versöhnungskirche
Donnerstag 2.8., 20:00	Burschen-Stammtisch		Bürgerhaus	Burschenverein
Donnerstag 2.8., 20:00	Ski-Stammtisch		Tennispark Siedlerstraße	Ski-Club
Donnerstag 2.8., 13:30	Wandern im Amperland	Geführt von Hermann Bachmaier	Rathaus Parkplatz	Gemeinde
Freitag 3.8., 16:00	Karteln im Bürgerhaus Gäste willkommen	Das Karteln findet jeden Freitag statt.	Bürgerhaus	De Brucker Schafkopfa
Samstag 4.8., 19:30	Biergartenkonzert mit L & M, Akustik – Rock live – Eintritt frei!	Bei schlechtem Wetter im Festsaal	Bürgerhaus	Gemeinde
Montag 6.8. 14:00	Computer-Stammtisch	Info unter Tel. 5359587 oder Wolfgang.Suhrmann@web.de	Wirtshaus am Hölzl Fußballplatz	Seniorenvertretung
Montag 6.8., 19:30	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag, Infos unter 0172/9831575	Katholisches Pfarrzentrum	Kreuzbundgruppe
Dienstag 7.8., 14:30	Offenes Seniorencafe		Haus Emmering Estinger Straße 14	Elvicion
Mittwoch 8.8., 14:00	Ferientreff in der Eisdielen		Hauptstraße	Katholische Pfargemeinde
Donnerstag 9.8.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
Freitag 17.8., 19:30	Volksmusikanten spuin auf		Gasthof Grätz Hauptstraße	Norbert Langosch
Montag 20.8., 14:00	Computer Stammtisch	Info unter Tel. 5359587 oder Wolfgang.Suhrmann@web.de	Wirtshaus am Hölzl Fußballplatz	Seniorenvertretung
Donnerstag 23.8.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
Dienstag 28.8., 13:00	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation - Halbtagesausflug mit Bus	ins Kloster und Museum Oberschönenfeld	Rathaus Parkplatz	Evangelische Versöhnungskirche
Montag 3.9., 14:00	Computer Stammtisch	Info unter Tel. 5359587 oder Wolfgang.Suhrmann@web.de	Wirtshaus am Hölzl Fußballplatz	Seniorenvertretung
Montag 3.9., 19:30	Erste öffentliche Chorprobe nach den Ferien		Bürgerhaus Vereinsraum II	Männerchor
Montag 3.9., 19:30	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Jeden Montag Infos unter 0172/9831575	Katholisches Pfarrzentrum	Kreuzbundgruppe
Dienstag 4.9., 18:00	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Dienstag 4.9., 19:00	Ausschuss für Verkehr, Gewerbe und gemeindliche Einrichtungen		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Dienstag 4.9., 14:30	Offenes Seniorencafe		Haus Emmering Estinger Straße 14	Elvicion
Donnerstag 6.9.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
Donnerstag 6.9., 20:00	Burschen-Stammtisch		Bürgerhaus	Burschenverein
Donnerstag 6.9., 20:00	Ski-Stammtisch		Tennispark Siedlerstraße	Ski-Club
Donnerstag 6.9., 13:30	Wandern im Amperland	geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km, 2 – 2,5 Std.	Rathaus Parkplatz	Gemeinde
Freitag 7.9., 16:00	Karteln im Bürgerhaus	Jeden Freitag	Bürgerhaus	De Brucker Schafkopfa
Samstag 8.9., 10:00	Radtour und Führung durch den Versuchsgarten Grafrath	Anmeldung unter Tel. 08141/10738	Fürstenfeldbruck Am Fuchsbogen	Bund Naturschutz
Samstag 8.9., 14:00	Clubnachmittag		Alte Schule	Arbeiterwohlfahrt
Samstag 8.9., 18:00	Andacht an der Mariensäule	bei Regen in der Pfarrkirche	Mariensäule	Marienkreis
Samstag 8.9., 19:00	Familienführung „Biber in unserer Stadt“ Dauer ca. 2 Stunden	Anmeldung bei Anke Simon Tel. 089/8090 9485	Fürstenfeldbruck Auf der Lände	Bund Naturschutz
Samstag 8.9., 9:30	Kindertag		Vereinsgarten Maisacher Weg	Obst- und Gartenbauverein
Montag 10.9., 20:00	Bürgerstammtisch		Tennispark Siedlerstraße	Freie Wähler
Dienstag 11.9., 19:00	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Mittwoch 12.9., 14:00	Katholischer Seniorenkreis	Sketch des Theatervereins		Katholische Pfargemeinde
Mittwoch 12.9., 19:30	Pfarrgemeinderatssitzung		Pfarrhaus	Katholischer Pfargemeinde
Mittwoch 12.9., 19:30	Umweltstammtisch		Fürstenfeldbruck Brunnenhof	Bund Naturschutz
Freitag 14.9., 15-16:30	Jugendtreff		Vereinsgarten Maisacher Weg	Obst- und Gartenbauverein
Freitag 14.9., 19:00	Wie erhalte ich lieb gewordene Kleidungsstücke?	Mit Monika Mihm-Zimmermann	Pfarrsaal	Katholische Pfargemeinde
Samstag 15.9., 14:00	Falkner-Show – Greifvogelvorführung		Brucker Straße 3a Ostanger	Obst- und Gartenbauverein
Sonntag 16.9., 9:30	Festgottesdienst anlässlich 25 Jahre Marienkreis		Meisenbachstraße Katholische Pfarrkirche	Marienkreis
Montag 17.9., 14:00	Computer-Stammtisch	Info unter Tel. 5359587 oder Wolfgang.Suhrmann@web.de	Wirtshaus am Hölzl Fußballplatz	Seniorenvertretung
Dienstag 18.9., 14:00	Filmvorführung „Mary's Land“		Katholisches Pfarrzentrum	Marienkreis
Donnerstag 20.9.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 08141/94 733	Rathaus	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
Donnerstag 20.9., 20:00	Emmeringer Ratsch Der Stammtisch der SP		Bürgerhaus Restaurant	SPD-Ortsverein

SUP- u. Surf-Kurs
Ferien-Programm
am Ammersee
www.surfschule-ammersee.de
Telefon 081 41/16 161

Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung



Danke für das Grillfest

Mit einem Blumenstrauß und einem Geschenkkorb bedankte sich die Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft bei den Hausherrn für deren Bereitschaft, alle zwei Jahr in ihrem Anwesen das Grillfest veranstalten zu können (v.l.): Martin Heinrich, Michael Lax, Sebastian Lorenz, Anni Lechner, Toni Schwarz und Nicolas Lerch.

TB-FOTO

Ski-Club wandert mit Musik in den Bergen

Seit Ende Juni ist der Sommer eingekehrt. Dies feierten die Mitglieder des Ski-Club Emmering auf dem Wallberg. Zu Fuß wanderte man bergauf und als lohnendes Ziel war selbstverständlich der Gipfel mit seinen beeindruckenden Felsformationen. Anschließend genoss man den herrlichen Blick auf den Tegernsee und die Farben der Dämmerung am Himmel. Bei einkehrender Dunkelheit wurde der riesige Holzstoß angezündet und viele Besucher ließen die romantische Atmosphäre auf sich wirken. Der geplante Nacht-Abstieg viel anschließend leider sprichwörtlich ins Wasser, denn es fing zu regnen an und so nahm man die Seilbahn in Anspruch.

Der Juli ist der Monat der Feste, auch in den Bergen. So kamen die Volkstanzfreunde im Ski-Club richtig zum Zug. Schon traditionell besuchte man den ehemaligen Weltcup-Skifahrer Markus Wasmeier bei seinem „Tag des



Eine Klettertour war das Finale auf den Grubigstein-Gipfel über Lermoos.w

TB-FOTO

Volkstanzes“ im Bauernhofmuseum am Schliersee. Mit Begeisterung wurde dort zu den Klängen der Dellnhäuser Musikanten neben vielen Figurentänzen Polka, Walzer und Boarischer getanzt.

Mit einer Bergwanderung verband man den „Tag der Volksmusik“ auf der Gindelalm oberhalb Tegernsee. Nach einer Bergmesse erklangen den ganzen Nachmittag

zünftige Stücke. Das sonnige Wetter überstrahlte einen entschleunigten Wandertag.

Für Abwechslung im Ski-Club-Sommer sorgten kürzlich die Volkstanzfreunde im Verein. Mit einer leichten Bergwanderung machte man sich auf den Weg zur Wolfratshäuser Hütte hoch über Lermoos. Der Isartaler Volkstanzkreis Wolfratshausen lud ein zu dieser außergewöhnli-

chen Veranstaltung auf 1735 Meter. Nach der Ankunft krepelten die Tänzer selbst die Ärmel hoch und bereiteten die Terasse zum Tanz vor. Kaum wieder zu erkennen waren anschließend die Bergwanderer in der Tracht und die Achantaler Spuileut spielten zu vielen schönen Figurentänzen auf. In der Hütt'n wurde der Abend dann noch mit Musik und Gesängen bis

Mitternacht fröhlich verlängert und man lernte viele neue Gleichgesinnte kennen.

Am Morgen nach einem ausgiebigen Frühstück wurde das Wochenende noch mit einem anspruchsvollen Aufstieg auf den 2233 Meter hohen, felsigen Grubigstein bereichert. Wieder im Bergsteiger-Outfit wurde der interessante Klettersteig zum Teil zwischen wuchtigen Lawinsperren erstiegen. So wurde Bergsteigen mit traditioneller Volkskultur harmonisch verbunden, an das man sich noch lange erinnert.

Noch lange ist der Bergsommer nicht beendet. Weitere Touren sind geplant, die spontan über Rundmails bekannt gegeben werden.

Interessenten

an den Veranstaltungen des Ski-Club Emmering können sich unter Telefon (0 81 41) 4 46 15 informieren. Fotos auf der Internetseite www.skiclub-emmering.de



Monatsgewinnerin

Mit Fragen zu „In Europa zu Hause“ beschäftigte sich im Mai das Monatsrätsel, das die achtjährige Antonia Sporer für sich entschied. Büchereimitarbeiterin Ulrike Kumeth überreichte ihr als Preis das Kinderbuch von Isabella Mohn „Willkommen, kleines Einhorn“. TB-FOTO

Tel. 0 81 41 / 4 15 24
 Carl-von-Linde-Str. 10
 Fürstenfeldbruck
info@emde-emmering.de
www.emde-ffb.de

EMDE
 Heizung · Sanitär
 ... GUT, ALLES GUT!

WIR GRATULIEREN



Paul Thieß wurde 95 Jahre alt. Die Feuerwehr-Vorsitzenden **Bernhard Weiß** und **Toni Schwarz** gratulierten dem langjährigen Mitglied.

TB-FOTO



Dieter Weltrowski wurde bei seinem 80. Geburtstag von den Vorstandsmitgliedern der Krieger- und Soldatenkameradschaft, **Nicolas Lerch** und **Toni Schwarz**, überrascht.

TB-FOTO



Siegfried Greif feierte seinen 80. Geburtstag. Er war lange Jahre Präsident des Turnvereins.

FOTO: BARTMANN



Goldene Hochzeit feierten die jetzt 50 Jahre verheirateten **Magdalena** und **Helmut Grundler**.

FOTO: BARTMANN

Neue Ruhebänke an Hauptstraße

Mitglieder der Seniorenvertretung haben die neu aufgestellte Ruhebänke vor der Sparkasse an der Hauptstraße begutachtet. Sie wollten damit die Freude zum Ausdruck bringen, dass die Anregung der Seniorenvertretung nach einer Sitzgelegenheit an diesem Standort von der Gemeinde umgesetzt wurde. Die Freien Wähler hatten mit ihrem Sponsorenmodell das Aufstellen neuer Bänke auf dem Gemeindegebiet ermöglicht. Das Projekt an der Hauptstraße wurde von Vize-Bürgermeister **Christofer Stock** (CSU) gesponsort.



Gibt es Wanderwege für Senioren?

Die Vorgänger der aktuellen Seniorenvertretung hatten bereits im vergangenen Jahr verschiedene Rundwege ausgearbeitet. Nun hat sich das Gremium auf Wunsch einiger Senioren auf den Weg ins **Emmeringer Hölzl** gemacht. Begleitet wurden sie von einer Bewohnerin des **Elvion-Hauses**. Sie haben zwei Wege erwandert und sind zu der Ansicht gelangt, dass sich diese für Senioren gut eignen.

Den ersten, kürzeren Rundweg kann man in rund 45 bis 60 Minuten gehen. Er ist geeignet für Rollstuhlfahrer mit Begleitung und bedingt geeignet für das Gehen am Rollator, weil der Weg nicht geteert ist.

Der zweite Rundweg dauert etwa eineinhalb Stunden und ist für Rollstuhlfahrer mit Begleitung begehbar. Für Rollator-Benutzer ergibt sich die gleiche Problematik wie bei dem ersten Weg.

Mehrere Bänke bieten die Möglichkeit für eine Rast. Weitere Bänke werden der Gemeinde vorgeschlagen und



Die Seniorenvertretung auf der Wanderung durchs Hölzl (v.l.): **Gerald Voigt**, **Birgit Handke-Schmitz**, **Ingrid Straßer** und **Anita Voigt**.

TB-FOTO

die Seniorenvertreter hoffen, dass sich hierfür Sponsoren finden. Start beider Rundwege ist an der evangelischen Versöhnungskirche. Sie führen am Rathausparkplatz,

dem Sportplatz sowie dem „Wirtshaus am Hölzl“ vorbei und enden am Brunnen vor dem Schulhaus. Eine Beschilderung dieser Wege ist vorgesehen und in Arbeit.

Das bayerische Landespflegegeld

Pflege stärken, Engagement belohnen – unter diesem Motto steht das bayerische Landespflegegeld, über das das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege die Bevölkerung informiert.

Nach den erfolgreichen Maßnahmen der vergangenen Jahre setzt die Bayerische Staatsregierung mit dem Pflege-Paket den Kurs konsequent fort: Eine passgenaue, zukunftsfähige und moderne Pflegeinfrastruktur und die bestmögliche Unterstützung Pflegebedürftiger und pfle-

gender Angehöriger sind Auftrag und Verpflichtung.

Neben der gezielten Weiterentwicklung von Wohnformen, der geplanten Förderung von über 60 Millionen Euro pro Jahr für 1000 stationäre Pflegeplätze und weitere 500 Plätze in der Kurzzeitpflege setzt die Staatsregierung mit dem neuen Landespflegegeld ein wichtiges Signal. Der Freistaat Bayern investiert dafür 400 Millionen Euro jährlich, damit Pflegebedürftige in Bayern ab Pflegegrad II pro Jahr 1000 Euro zu-

sätzlich bekommen – und zwar schnell und unbürokratisch. Pflegebedürftige erhalten damit die Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun oder den Menschen eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen am nächsten stehen: pflegenden Angehörigen und Helfern.

Den Antrag und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.landespflegegeld.bayern.de.

59 Boiler Kundendienst Raidel & Sohn

- Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
- Neumontagen + Sanitärarbeiten

Emmering • Tel.: 0 81 41 – 44 27 6 • www.raidel.de

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen Sie uns im web!

Huber Ihre Schreinerei

Warum haben rechte Winkel eigentlich keinen linken?

www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597



Ferienprogramm Emmering 2018

Name	Ort	Datum	Alter	Gebühr
Fußballcamp und Torwarttraining	Hölzstadion, Am Sportplatz1, Emmering	Mo, 30.07.2018 09:15	6-15	150,00 €
Inline-Skater-Kurs 1	Amperhalle Emmering	Di, 31.07.2018 14:00	ab 6	15,00 €
Inline-Skater-Kurs 2	Amperhalle Emmering	Di, 31.07.2018 15:45	ab 6	15,00 €
Lesenacht "1001 Nacht"	Gemeindebücherei Emmering	Mi, 01.08.2018 19:00	7-10	5,00 €
Cheerleading	Jahnhalle, Fürstenfeldbruck	Do, 02.08.2018 12:30	10-15	6,00 €
American Football - Flagfootball	Sportplatz auf der Lände, Fürstenfeldbruck	Mo, 06.08.2018 10:00	8-15	6,00 €
Kostbare Geschmeide, National Museum München	National Museum München	Di, 07.08.2018 08:30	6-12	10,00 €
Stutenmilchgestüt Schwarz in Egg	Rathausparkplatz Emmering	Di, 07.08.2018 09:30	ab 6	12,00 €
Taekwondo Kurs 1	Schulturnhalle Emmering	Di, 07.08.2018 15:00	ab 6	15,00 €
Skudden - eine Schafsrasse	Treffpunkt Eingang Neuer Friedhof	Mi, 08.08.2018 14:00	6-10	3,00 €
Jugendtreff - Kinderkino	Jugendtreff Emmering	Mi, 08.08.2018 16:00	ab 6	2,00 €
Jugendtreff - Kinderdisco	Jugendtreff Emmering	Do, 09.08.2018 15:30	ab 6	2,00 €
Uhren-Basteln im Jugendtreff	Jugendtreff Emmering	Fr, 10.08.2018 13:00	ab 6	6,00 €
Tierpark Hellabrunn mit Führung	Tierpark Hellabrunn	Mo, 13.08.2018 09:30	ab 6	18,00 €
Trendsport Swingolf	Rathausparkplatz Emmering	Di, 14.08.2018 09:30	ab 8	6,00 €
Schnuppersegeln	Emmering, am Rathausparkplatz	Do, 16.08.2018 08:00	ab 8	25,00 €
Erlebnistag im Eisenbahnmuseum	Emmering, Rathausparkplatz	Fr, 17.08.2018 10:00	ab 8	15,00 €
VR Event	Jugendtreff Emmering	Mo, 20.08.2018 14:00		3,00 €
Kletterinsel Fürstenfeld	Kletterinsel Fürstenfeld	Di, 21.08.2018 09:45	ab 8	13,00 €
Besuch der Bäckerei Wimmer	Fürstenfeldbruck, Rudolf-Diesel-Ring 3, Hasenheide	Mi, 22.08.2018 08:45	ab 7	2,00 €
Mountain Biking rund um Emmering	Rathausparkplatz Emmering	Mi, 22.08.2018 09:00	7-12	3,00 €
Bowling	Bowling Center Olching	Mi, 22.08.2018 14:00	ab 6	8,00 €
Selbstverteidigung - Selbstbehauptung	Schulturnhalle Emmering	Do, 23.08.2018 14:00	7-14	4,00 €
Kinder Yoga	Schulturnhalle Emmering	Mo, 27.08.2018 10:00	7-11	15,00 €
Girls Day bei der Feuerwehr Emmering	Feuerwhegerätehaus Emmering	Mo, 27.08.2018 14:00	ab 12	3,00 €
KiddiCar Verkehrstraining	Kiddi Car, Theodor-Heuss Str. 7, FFB	Mi, 29.08.2018 11:00	6-12	12,00 €
Fußballgolf Angerhof	Rathausparkplatz Emmering	Do, 30.08.2018 09:30	ab 8	6,00 €
Taekwondo Kurs 2	Schulturnhalle Emmering	Di, 04.09.2018 15:00	ab 6	15,00 €
In der Schreinerwerkstatt	Bauernhofmuseum Jexhof, Schöngesing	Mi, 05.09.2018 09:15		8,00 €
Kindertag des OGV Emmering im Vereinsgarten Maisacher Weg	Vereinsgarten Maisacher Weg - neben Kindergarten Sausebraus	Sa, 08.09.2018 09:30	ab 6	2,00 €

Anmeldung

und Infos über eventuell noch freie Plätze im Internet unter www.unser-ferienprogramm.de/emmering sowie wochentags von 17 bis 21 Uhr im Jugendhaus neben der Schule.



Begeistert verfolgten die Zuhörer die Darbietungen von Hans-Henning Ginzler, Gabriel Fauré und Brigitte Helbig beim dritten Bürgerhauskonzert in diesem Jahr. FOTO: BARTMANN

Ein Konzert, das aus der Reihe fiel

Trotz Fußball-Weltmeisterschaft haben es sich viele Musikfreunde nicht nehmen lassen ins Konzert zu kommen. Mit Schwung und frischem Wind spielte das Trio Arcades klassische Gassenhauer.

Hans-Henning Ginzler moderierte und erklärte auch seine Komposition „Schattentänze“. Was auch gut war. So konnte man sich die kleinen, großen, leichten, harte Schat-

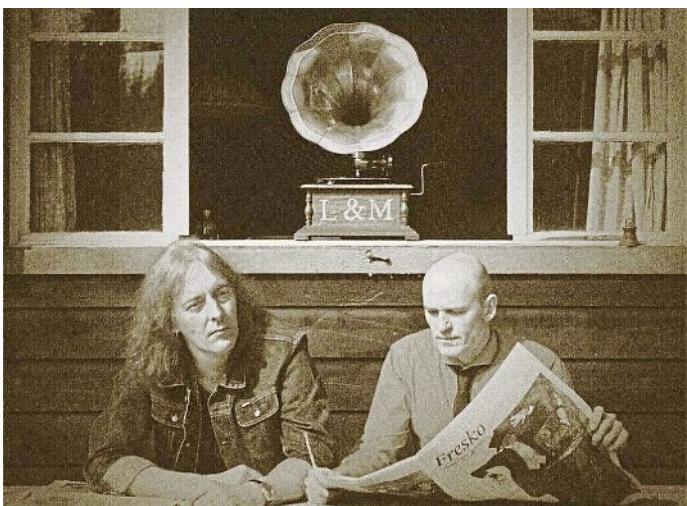
ten gut vorstellen. In der Pause waren geteilte Meinungen darüber zu hören. Die einen fanden es schrill oder skurril und andere wieder sehr interessant. So etwas hört man immer bei neuen Werken und nicht anders erging es auch den alten Meistern.

Schon lange nicht mehr war Gabriel Fauré so ausgezeichnet gespielt zu hören. Die Instrumente, Klarinette,

Violoncello und Klavier waren hervorragend aufeinander abgestimmt.

Alleine Brigitte Helbig beim Klavierspiel zuzuschauen war ein Erlebnis. Ihre Finger flogen nur so über die Tasten bei Trio d-moll „Patétique“ von Michail Iwanowitsch Glinka. Man vergaß dabei fast das Atmen – ein Kammerkonzert, das aus der Reihe fiel.

Live-Rock im Biergarten



L&M Akustik-Rock live sind Lars Gillmaier (l.) und Markus Lechner. TB-FOTO

Am Samstag, 4. August, 19.30 Uhr, findet bei schönem Wetter im Bürgerhaus-Biergarten (bei schlechtem Wetter im Festsaal) wieder ein Konzert mit Lars Gillmaier und Markus Lechner. Die Musikgruppe L & M Akustik-Rock live sind zwei Stimmen und zwei Gitarren. Mehr brauchen die beiden Vollblutmusiker aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck nicht, um ihr Publikum zu begeistern. Akustik Rock mit bayrischen Texten, die mal nachdenklich, mal sarkastisch oder einfach nur heiter sind. Dazu covern sie auch bekannte und weniger bekannte Songs auf ihre ganz eigene Weise.

inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität

BECK

Ihr Blumenspezialist

Gröbenzell:
Maistraße 14
82194 Gröbenzell
Telefon: 08142 - 57 04 63
Telefax: 08142 - 57 04 65

Emmering:
Hauptstraße 7
82275 Emmering
Telefon: 08141 - 4 48 84

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 08:00 – 12:00 Uhr

Unser Tipp:

Beratung, Marktpreiseinschätzung und Verkauf ...

... ganz einfach über die **Sparkasse Fürstenfeldbruck**. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Emmering, Fürstenfeldbruck und Schöngesing: Herr Richard Kellerer

Tel. 08141 407 4700
richard.kellerer@sparkasse-ffb.de

Sparkasse Fürstenfeldbruck
Sparkassen Immobilien
in Vertretung der VERMITTLUNGS



Der zweiten D-Jugend-Mannschaft des TVE gelang eine gute Platzierung im Mittelfeld und konnte damit auch erste Wettkampferfahrung sammeln.

Die C1-Turnerinnen feierten einen klaren Sieg in der 2. Kreisliga und den Aufstieg.

TB-FOTOS: SINNER (4)

Turnen groß im Kommen

Aktuell starten in diesem Jahr zwölf Turnmannschaften des TV Emmering im Turngau Amper-Würm in den verschiedenen Altersklassen und Ligen. Im Turngau sind Mannschaften aus den Landkreisen Fürstenfeldbruck, Dachau, Starnberg und Landsberg vertreten. Eine beachtliche Anzahl an Wettkampfturnerinnen kann damit der Verein vorweisen, angefangen von der F-Jugend bis zu den Damen. Dies alles stammt aus der engagierten Nachwuchsarbeit, mit der die Kinder an diesen Sport herangeführt werden. Nun fand

der Bayernpokal-Wettbewerb des Turngaus für alle C- und D-Mannschaften in Karlsfeld statt.

Über einen klaren Sieg in der zweiten Liga mit dem damit verbundenen Aufstieg konnte die C1-Jugendmannschaft des TVE beim Frühjahrswettkampf des Turngaus Amper-Würm jubeln. Doppelt freuen konnte sich besonders Luzi Heilbrunner, sie siegte noch dazu in der Einzelwertung. Platz vier bei den Einzelwertungen erreichte Tabea Mazur, Sechste wurde Katharina Kellerer, Neunte Ines Mazur.



Die D1-Jugend erkämpfte sich mit dem zweiten Tabellenplatz wieder die Startberechtigung in die 1. Liga. Mit Heide Dohm (5. Platz) und Laura Richter (6. Platz) gelangen sogar 2 Turnerinnen Einzelplätze unter den Top Ten.

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

seit über 47 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

Hanrieder
BESTATTUNGEN

★★★★★ 98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen.

Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de



Auch die zweite Mannschaft der C-Jugend turnte sich auf den 4. Tabellenplatz, es fehlten nur 0,15 Punkte aufs Treppchen zum dritten Platz.

Viele neue Bestzeiten

Der sehr lange Wettkampftag bei den oberbayerischen Meisterschaften in Freising wurde von den U14-Leichtathletinnen Nadine Wermeckes sowie Marit und Inga Schmauder mit dem 80-Meter-Hürdensprint eröffnet. Er brachte gleich zu Beginn neue persönliche Bestleistungen für Marit (13,58 Sekunden/Platz acht) und Inga Schmauder (12,97/6). Auch ihre jeweiligen Laufzeiten im 100-Meter-Sprint konnte das Athletinnen-Trio erneut verbessern. Am Ende reichte es aber nur für Inga Schmauder ins B-Finale, in dem um die Plätze neun bis 16 gekämpft wurde. Beim Weitsprung schaffte sie es in einem großen Teilnehmerfeld bis in den Endkampf der besten Acht und erreichte am Ende mit einer gesprungenen Weite von 4,68 Meter den sechsten Platz.

400-Meter-Hürden-Spezialistin Teresa Magerl war in der U20-Konkurrenz nicht

ganz zufrieden mit ihrer Laufzeit von 70,14 Sekunden. Sie erreichte trotzdem noch den dritten Stockerlplatz.

Am frühen Abend durften auch noch die 14-jährigen 800-Meter-Läuferinnen der Sina Hradetzky, Hannah Krusch und Malte Porwol an den Start gehen. Hradetzky beendete ihren Wettkampf mit einer neuen persönlichen Bestzeit (2:43,67 Minuten) als Dritte.

Als Höhepunkt des Tages sahen die U16-Athletinnen mit Sicherheit ihren Staffellauf. Zusammen mit Trainer Wolfgang Hehlen freuten sich Leah Ostermeier, Nadine Wermeckes sowie Marit und Inga Schmauder riesig, dass sie ihre bisherige Bestzeit um fast drei Sekunden verbessern konnten und mit 53,59 Sekunden die Qualifikation für die bayerische Meisterschaft erreicht hatten. In Freising brachte diese Laufzeit den fünften Platz.



Die U8-Leichtathleten des TVE erreichten Top-Platzierungen.

TB-FOTO: SINNER

Großer Andrang beim Sportfest

Großer Andrang herrschte beim Sportfest des TVE. Bereits Tage vorher war das Trainer- und Helferteam um Abteilungsleiter Werner Kumeth mit der Organisation beschäftigt. Der Aufwand hat sich gelohnt – viele Vereine nahmen an den Wettkämpfen teil und die jungen Athleten waren mit Feuereifer bei der Sache.

Der TVE zeigte durch die große Anzahl an Aktiven nicht nur Masse, sondern durch viele super Leistungen auch Klasse. Bei den Jüngsten wurde im Team gekämpft. Hier erreichten die Kinder der Altersklasse U8 die Platzierungen eins, sechs und sie-

ben. Die fünf Emmeringer U10-Teams freuten sich über die Plätze eins, zwei, vier, sieben und zwölf. Auch die Mädels und Buben der U12 und U14 konnten sich vorderste Plätze in den Mannschaftswertungen sichern.

Mit 7298 Punkten gewannen Leah Ostermeier, Lilith Heilmann, Sina Hradetzky, Lia Selmayr und Vivien Mohr die U14-Goldmedaille. Mit 4818 Punkten fehlten Sebastian Bachl, Moritz Brinkmann, Jonas Henne, Joona Rombold und Ole Erichsen nur neun Punkte zum ersten Platz in der U12-Mannschaftswertung. Die U10 mit Heidi Dohm, Sina Raczek, Anna

Ostermeier, Magdalena Burgmair, Paulina Manke beendete ihren Wettkampf mit 5664 Punkten und der Goldmedaille. Auch die Athleten der U16 und U20 brauchten sich mit ihren Leistungen nicht zu verstecken. Hervorzuheben ist die Leistung der U16-Staffelmädels Leah Ostermeier, Nadine Wermeckes, Marit und Inga Schmauder, die ihre 4x100m-Zeit erneut verbessern konnten und mit 53,08 Sekunden den ersten Platz belegte. Bronze gab es im 100-Meter-Sprint (13,47 Sekunden) für Inga Schmauder, die mit ihrer neuen Bestweite von 4,79 Meter auch noch Silber im Weitsprung gewann.



Die Staffelmädchen von Trainer Wolfgang Hehlen schafften mit Platz fünf in Freising die Qualifikation für die bayerische Meisterschaft.

TB-FOTO: SINNER

Sport und Freizeit auch im Sommer

Die Abteilung Sport und Freizeit im TVE nimmt am 25. August am Triathlon in Oberschleißheim teil, und zwar in der Staffelfwertung. Das Konzept ist ganz einfach: Drei Sportler bilden eine Mannschaft und jeder übernimmt eine Sportart, idealerweise finden also ein Läufer, ein Radler und ein Schwimmer zusammen. Infos und Anmeldung unter www.3muc.de.

Am 15. September steht dann die nächste Wanderung auf dem Programm. Beginn der Tour an der Ehrwalder Alm, als Ziel ist die Coburger Hütte geplant. Optional geht es von dort aus weiter durch Tajatörl zum Brendlkar. Informationen und Anmeldung bei Wolfgang Döcker, Telefon (0 81 41) 4 37 52.

Am 23. September wird dann geradelt, und zwar von Emmering zum Forsthaus Kasten und – nach einer ausgiebigen Einkehr – wieder zurück. Die Streckenlänge beträgt insgesamt rund 60 Kilometer. Informationen und Anmeldung bei Horst Wedel, Telefon (0 81 41) 3 15 08 21.

TreuePlus.
Unser Rabatt für Ihr Vertrauen.

Treu sein zahlt sich aus. Sparen Sie mit einem jährlichen Rabatt auf Ihren Erdgas- und Ökostromtarif.

www.esb.de/sparen
 ☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
 ENERGIE SÜDBAYERN

Empfehlen Sie uns weiter! Wir belohnen Sie dafür.

Entweder:

Philips Kaffeeautomat „Senseo Switch“ HD 7892

Ca. 1 l Kapazität. Thermokanne aus Edelstahl, für bis zu 7 Tassen Filterkaffee in praktischer Thermoskanne. 2-in-1 Brühtechnologie mit Schwallbrühverfahren und patentierter Senseo Brühtechnologie für die Zubereitung von Filter und Padkaffee in einer Maschine. Automatische Abschaltung nach dem Brühprozess für mehr Sicherheit und geringeren Energieverbrauch. 1 oder 2 Tassen Padkaffee in weniger als einer Minute. Lieferzubehör: 2 Padhalter, Thermokanne, Abtropfschale. 1200 Watt. Artikelnummer: 3791



Oder: 80 Euro für Sie!

Ich bin der neue Abonnent:

Bitte liefern Sie mir für die Dauer von mindestens 12 Monaten den Münchner Merkur oder eine seiner Heimatzeitungen zum unten genannten Bezugspreis inkl. Zustellgebühren und MwSt. Ich oder eine in meinem Haushalt lebende Person waren in den letzten sechs Monaten nicht Bezieher Ihrer Zeitung.

Name, Vorname _____
 Straße, Hausnummer _____
 PLZ _____ Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____
 Geburtsdatum **1 9** _____

Zustellung ab: _____ (Lieferbeginn frühestens in fünf Werktagen)

- als gedruckte Ausgabe 39,90 € monatlich
 digitale Ausgabe (ePaper) 27,99 € monatlich

Über die zu entrichtenden Abonnementgebühren erhalte ich eine Rechnung an o.g. Adresse.

- Gewünschter Zahlungsrhythmus:
 monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Ich bin damit einverstanden, dass mir die Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG per Telefon per elektronischer Post (E-Mail, SMS) weitere interessante Medienangebote unterbreitet.
 Hinweis: Der Verwendung meiner Daten für Werbezwecke kann ich jederzeit beim Verlag unter leserservice@merkur.de widersprechen.

 Datum, Unterschrift des Abonnenten

Ich bin der Vermittler:

Für den Münchner Merkur/seine Heimatzeitung habe ich einen Abonnenten geworben. Mir ist bekannt, dass es für Eigenwerbung und Werbung von Ehegatten oder im gleichen Haushalt lebende Personen keine Prämie gibt.

Name, Vorname _____
 Straße, Hausnummer _____
 PLZ _____ Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____
 Datum, Unterschrift des Vermittlers _____ Geburtsdatum **1 9** _____

Ich entscheide mich für folgende Prämie:

- Philips Kaffeeautomat
 80 Euro – diese werden auf folgendes Konto überwiesen:

IBAN _____
 Bank _____

Widerrufserklärung: Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z. B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Mediengruppe Münchner Merkur / tz, 80282 München, Tel.: 089/5306-222, Fax: 089/5306-138, E-Mail: vertrieb@merkur.de. Alle weiteren Informationen zum Widerrufsrecht, inkl. ein Muster-Widerrufformular, das ich verwenden kann, finde ich unter merkur.de/abo.

Kündigungsfrist: Nach der vereinbarten Laufzeit von 12 Monaten kann ich den Abonnementvertrag mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende kündigen.

AN LWL 001

Jetzt bestellen!



Fax: 089 / 53 06 601



Telefon: 089 / 53 06 222



Münchener Zeitungs-Verlag
 Leserservice
 80282 München



Noch mehr Prämien finden Sie unter:
merkur.de/praemien



merkur.de